

[32039.] Das September-Fest der  
**„Deutschen Blätter“**,  
 herausgegeben von Dr. G. Füllner,  
 bringt folgende Aufsätze:  
 Elisabeth, Churfürstin von Brandenburg,  
 die Befennerin. Ein Vortrag zum Besten  
 des Kirchbauvereins, gehalten zu Berlin  
 am 11. November 1872. Von Baur.  
 Walthar von der Vogelweide als politischer  
 Dichter. Von Heußner.  
 Die Fortbildungsschule, ihre Nothwendig-  
 keit, Dotation und Einrichtung. In kurzen  
 Zügen, von Rentrop.  
 Friedr. Andr. Perthes  
 in Gotha.

[32040.] Soeben erschien:  
**Das deutsche Nationalfest.**  
**Festgabe**  
 zum  
 2. September  
 von  
 Dr. Gustav Karpeles.

32. Eleg. broch. Preis 1 Mark = 10 S $\frac{1}{2}$   
 mit 30 % und auf 10 Expl. 1 Freieopl.

Da der Tag von Sedan im ganzen deut-  
 schen Vaterlande gefeiert werden wird, so dürfte  
 dieses schön ausgestattete Büchlein des als Literar-  
 historiker rühmlichst bekannten Mitredacteurs der  
 Bresl. Zeitung, Herrn Dr. G. Karpeles, wel-  
 ches ein zur Ausführung an diesem Tage sehr  
 geeignetes Stück enthält, als Festgabe sich ganz  
 besonders eignen und wird dasselbe in allen  
 größeren Zeitungen besprochen werden.

A cond. kann ich nicht liefern und bitte,  
 fest resp. baar verlangen zu wollen.  
 Auslieferung in Leipzig bei Hrn. C. F. Leede,  
 in Berlin bei Hrn. B. Behr's Buchhdlg.  
 Breslau, den 22. August 1873.  
**Theodor Vichtenberg.**

**Zur Sedan-Feier!**

[32041.] Soeben erschien in unserem Commissions-  
 Verlage:  
**Der 2. September 1870.**  
 Eine Anleitung zur Feier der Schlacht  
 bei Sedan in den Schulen des  
 Deutschen Reiches  
 von  
**M. Uebersehner.**  
 Preis 2½ S $\frac{1}{2}$ .

Fest 33½ % Rabatt u. 13/12, gegen baar  
 40 % Rabatt u. 7/6.  
 Wir bitten um thätige Verwendung und  
 effectuiren größere Bestellungen franco direct per  
 Post!  
 Freiburg, Schl., im August 1873.  
**Th. Hankel's Buchhandlung.**  
 Vierzigster Jahrgang.

**Nur auf Verlangen**

[32042.] versende ich:  
**Hüpscher, Jul.**, Lehrbuch der neudeutschen  
 Cursivschrift zum Schul- und Selbst-  
 unterricht bearbeitet. Mit 32 vom Er-  
 finder autographirten Mustertafeln.  
 Preis 16 N $\frac{1}{2}$  mit 25 % und 7/6;  
 baar 33½ % und 7/6.

Es handelt sich hier nicht um ein neues  
 stenogr. System, sondern um eine allgem.  
 Volks- und Correspondenzschrift, die  
 an Stelle unserer jetzigen Currentschrift tre-  
 ten soll und von Jedermann in wenigen Lec-  
 tionen erlernt werden kann.  
 Dem Herrn Verf., welcher als Professor  
 an d. k. k. Handelsschule zu Triest angestellt  
 ist, sind bereits so viele Beweise der Aner-  
 kennung zutheil geworden, dass an einem  
 günstigen Erfolge des Schriftchens nicht zu  
 zweifeln ist.  
 Vielfache Inserate werden eine rege  
 Nachfrage wachrufen, namentlich wird das  
 Buch auch für Stenographen aus allen Schu-  
 len ein grosses Interesse haben.  
**Ed. Peter's Verlag in Leipzig.**

**Statt Circular!**

[32043.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:  
**Das samaritanische Targum zum**  
**Pentateuch.**  
 Zum erstenmale in hebräischer  
 Quadratschrift nebst einem Anhang  
 textkritischen Inhaltes,  
 herausgegeben  
 von  
**Dr. Adolf Brüll.**  
 I. Theil: Genesis.  
 Preis 15 S $\frac{1}{2}$  ord.  
 Ausgabe auf Schreibpapier 20 S $\frac{1}{2}$ .

Das wichtigste Werk in der samaritanischen  
 Literatur, das Targum zum Pentateuch kann,  
 aus Mangel an allgemein zugänglichen Aus-  
 gaben, nur von wenigen Gelehrten benutzt wer-  
 den; bei Forschungen über die Sprache in den  
 Targumim, Talmuden und Midraschim wird  
 daher der in demselben niedergelegte Wortschatz  
 nur höchst selten berücksichtigt.  
 Während von allen anderen Uebersetzungen  
 des Pentateuches, die, wie die samaritanische, in  
 der Pariser und Londoner Polyglotten-Bibel ab-  
 gedruckt sind, Separat-Ausgaben veranstaltet  
 wurden und auch der hebraeo-samaritaner  
 (von Benjamin Blayney im Jahre 1790) in  
 hebräischer Quadratschrift edirt wurde, besitzen  
 wir von dem für die Exegese und Sprach-  
 forschung unentbehrlichen samaritanischen Targum  
 noch immer keine zweckmäßige Ausgabe.  
 Der Herausgeber, mit der Bearbeitung eines  
 samaritanischen Wörterbuches beschäftigt, hat die-  
 sen Mangel selbst empfunden und veröffentlicht  
 die zu seinem eigenen Gebrauche von ihm in he-  
 bräischer Quadratschrift angefertigte Transcription  
 nach sorgfältiger Vergleichung mit den vorhan-  
 denen Texten und mit einem Anhang textkriti-  
 schen Inhaltes versehen, zur allgemeinen Be-  
 nützung. Letzterer wird, neben einem erschöpfen-

den Verzeichnisse der abweichenden Lesarten  
 zwischen dem hebraeo-samaritaner und dem  
 masoretischen Texte, auch die Stellen enthalten,  
 die der Herausgeber verbessert hat, wie denn  
 überhaupt in demselben sonstige textkritische Be-  
 merkungen ihren Platz finden sollen.  
 Die anderen vier Theile werden diesem ersten  
 rasch folgen.  
 Ich liefere à cond., ohne Ausnahme  
 jedoch nur bei gleichzeitigen Bestellungen  
 für feste Rechnung.  
 Rabatt in Rechnung 25 %, gegen baar  
 33½ % u. 11/10.  
 Hochachtungsvoll  
 Frankfurt a./M., 26. August 1873.  
**Wilhelm Erras.**

**Nur auf Verlangen!**

[32044.] Soeben erschien und bitten, zu verlangen:  
**Der Führer durch Prag.**  
 Von  
**Franz Klutschak.**  
 Elfte, vermehrte und verbesserte  
 Auflage.  
 Mit einem neuen Situationsplane, einem  
 Plane der drei Prager Theater und einer An-  
 sicht in Stahlstich.  
 8. Geheftet. Preis 28 N $\frac{1}{2}$ .  
 Plan von Prag. In 3 Farben gedruckt.  
 Cartonirt 16 N $\frac{1}{2}$ .  
 Prag.  
**Verlags-Expedition der Bohemia,**  
 Actien-Gesellschaft für Papier- und Druck-  
 Industrie.

**Der 100. Band von Luther's**  
**Werken**

[32045.] ist mit dem soeben ausgegebenen  
 Vol. VII. von  
**Lutheri opera lat. ad ref.**  
**historiam**  
 erschienen und erlassen wir bis Ende dieses  
 Jahres diese 100 Bände, welche 57  $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$   
 ord. kosten,  
 zu 25  $\frac{1}{2}$  baar.  
 Frankfurt a./M., August 1873.  
**Seyder & Zimmer.**

**Künftig erscheinende Bücher**  
**u. s. w.**

[32046.] Mitte September erscheinen die  
*Singstimmen apart* (ohne Pianobegleitung)  
 zu den  
**Achttaktigen Vocalisen**  
 für den ersten Gesangunterricht  
 in Schule und Haus  
 von  
**Ferdinand Sieber.**  
 Op. 92. für Sopran, Op. 93. für Mezzo-  
 sopran, Op. 94. für Alt à 4 N $\frac{1}{2}$  netto.  
 Die mit so vielem Beifall aufgenomme-  
 nen achttaktigen Vocalisen von Sieber

